Auf die Überschriften kommt es an

Bilder-SEO

Vernachlässigen Sie die Bilder SEO nicht

Rund 20 Prozent der Besucher werden über die Bildersuche auf die Homepage gelenkt. Aus diesem Grund dürfen Sie die Bilder SEO keinesfalls vernachlässigen. Es geht bei der Gestaltung einer Webseite nicht nur darum, die richtigen Bilder zu finden, sondern diese müssen auch mit einem speziellen Namen, einer Beschreibung und einem eigenen Code versehen werden. Nur so stellen Sie sicher, dass die Grafiken und Fotos in der Bildersuche auftauchen. Wissen Sie nicht, wie sie hierbei vorgehen, lassen sie sich von einem Experten unter die Arme greifen. In diesem Beitrag erhalten Sie einführende Informationen zur Suchmaschinenoptimierung mit Bildern.

Moderne Webseiten brauchen Bilder

Heute sind Bilder auf einer Webseite fast schon Pflicht. Sie bringen dem Leser den Inhalt näher und sorgen gleichzeitig für ein ansprechenderes Design. Daneben strukturieren sie den Text, was sich vor allem beim Lesen mit mobilen Endgeräten als Vorteil erweist. Aus diesem Grund dürfen sie auf Bilder keinesfalls verzichten. Hierbei muss es sich nicht unbedingt um Fotos handeln. Sie können ihren Content beispielsweise auch mit lustigen Grafiken, mit Tabellen oder mit Listen auflockern. Wichtig ist, dass die Darstellung zum Inhalt passt und diesen bereichert. Auf diese Weise stellen sie außerdem sicher, dass sie in Google eine gute Platzierung erhalten.

Warum ist der Alt-Text wichtig?

Vielen Webseiten-Betreibern ist mittlerweile klar, dass sie grafische Darstellungen mit einer Bildunterschrift und einem sinnvollen, passenden Namen versehen sollen. Etwas weniger bekannt, ist der sogenannte Alt-Text. Hierbei handelt es sich um eine alternative Beschreibung des Bildinhalts, welche Sie im HTML-Code platzieren. Sie müssen also ein wenig mit der Programmiersprache vertraut sein.

Mit der Alt-Beschreibung geben Sie an, unter welchen Keywords das Bild gefunden werden kann. Außerdem erscheint dieser Text, wenn die Internetverbindung zu schwach ist, um das Foto zu laden. Die Alt-Beschreibung erlaubt es zudem blinden Nutzern einen Eindruck vom Thema des Bilds zu erhalten.

Standard-User kriegen diesen Text jedoch nicht zu Gesicht. Er ist also quasi im Code versteckt und beeinflusst vielmehr Sichtbarkeit und Ranking des Bildes.

Auf die Größe kommt es an

Platzieren Sie Bilder auf Ihrer Webseite, sollten Sie stets darauf achten, dass diese nicht zu groß ausfallen. Dies kann sich nämlich negativ auf die Ladezeit Ihres Portals auswirken. Und lädt sich eine

Seite schneller, ist dieser Aspekt mit einem positiven Einfluss auf Ihr Ranking verbunden.

Sind Sie sich nicht sicher, welche Bilder sich für Ihre Webseite eignen, sollten Sie sich mit einem professionellen SEO Manager in Verbindung setzen. Er hilft Ihnen nicht nur bei der Auswahl der grafischen Darstellungen, sondern gleichermaßen beim Gestalten des HTML-Codes. Über Letzteren lässt sich übrigens auch die Größe des Fotos beeinflussen.

Fazit - Beauftragen Sie einen SEO Experten für Bilder

Auf jede moderne Webseite gehören Bilder. Sie strukturieren nicht nur deren Inhalt, sondern verbessern auch deren Ranking - Letzteres ist aber nur dann der Fall, wenn Sie die Darstellungen richtig implementieren und dem dazugehörigen HTML-Code seinen Feinschliff verleihen. Sind Sie sich in Bezug die korrekte Vorgehensweise nicht sicher, sollten Sie sich an einen SEO Experten wenden. Dieser steht Ihnen beim Einbinden der Bilder zur Seite und beantwortet Ihnen sämtliche Fragen zu diesem Thema.